DIDI THURAU EDITION
DidiTHURAU Edition
GEPRÜFTE QUALITÄT

ELEKTRO-ROLLER ROMA

Benutzerhandbuch
Service- & Wartungsheft

Benutzerhandbuch
ELEKTRO-ROLLER ROMA
aus der Didi Thurau Edition

PERSÖNLICHE FAHRZEUGDATEN

Dieses Benutzerhandbuch und Serviceheft ist gültig für den Elektro-Roller Roma aus der Didi Thurau Edition:

Gekauft am: __.__.____

Gekauft wo: _____

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Fahrgestellnummer: _____

Haftpflichtversichert am: __.__.____

Bei Versicherung: _____

Versicherungsnummer: _____

Persönliche Notizen: _____

_____

ZEICHENERKLÄRUNG

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig und vollständig durch, bevor Sie das Fahrzeug in Gebrauch nehmen.

Wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit sind besonders gekennzeichnet. Beachten Sie diese Hinweise unbedingt, um Verletzungen und Schäden an Ihrem Elektro-Roller zu vermeiden. Diese warnen vor Gefahren für Ihre Gesundheit und zeigen mögliche Verletzungsgefahren auf. Zusätzlich weisen diese auf mögliche Gefährdungen für das Fahrzeug oder andere Gegenstände hin. Nichtbeachtung kann zum Gewährleistungsausschluss führen.

Herzlichen Glückwunsch!

VORWORT

Lieber Kunde, liebe Freunde der E-Mobilität,

mit dem Elektro-Roller Roma haben Sie einen innovativen Elektro-Roller der neuesten Generation erworben.

Damit Sie lange Freude am Fahren haben, nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie dieses Benutzerhandbuch vor Fahrtantritt sorgfältig und vollständig durch. Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können z.B. einen elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen und Folgen für Ihre Gesundheit haben.

Beachten Sie auch unsere Inspektions- und Wartungsvorgaben und lassen Sie sich zur Wahrung der Gewährleistung die durchgeführten Servicearbeiten abstempeln und unterzeichnen. Die Gewährleistung für Ihren neuen Elektro-Roller beträgt 24 Monate ab Kaufdatum. Für den Akku gilt eine Gewährleistung von 6 Monaten.

Bitte bewahren Sie dieses Benutzerhandbuch auch zum späteren Gebrauch auf und führen Sie es – wenn möglich – immer im Fahrzeug mit.

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet Funktionsbeschreibungen und Zusatzteile, die für verschiedene Ausstattungsvarianten gültig sind. Nicht alle beschriebenen Komponenten sind ggf. in Ihrem Elektro-Roller verbaut worden. Ein rechtlicher Anspruch ergibt sich daher hieraus nicht.

Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Stand: Mai 2019

INHALTSVERZEICHNIS

Persönliche Fahrzeugdaten ... 3
Zeichenerklärung ... 3
Vorwort ... 4
Inhaltsverzeichnis ... 5
Wichtige allgemeine Sicherheitshinweise ... 6
Fahrten bei besonderen Straßenverhältnissen ... 7
Wichtige Hinweise zur Bedienung ... 7
Wichtige Hinweise zum Akku ... 8
Wichtige Hinweise zum Fahrbetrieb ... 9
Wichtige Hinweise zur Reichweite ... 9
Das Fahrzeug ... 10
Bedienelemente linker Lenkergriff ... 11
Bedienelemente rechter Lenkergriff ... 12
Anzeige-Instrumente Cockpit ... 13
Zündschloss und Lenkschloss ... 13/14
Staufach, Sitzbankverriegelung und Akkufach ... 14
Informationen zum Ladegerät ... 15
Wichtige Sicherheitshinweise zu Akku und Ladegerät ... 16
Wichtige Hinweise zur Akkupflege ... 16
Einstellung der Rücklehne ... 17
Einstellung der Rückspiegel ... 17
Kontrollen vor jedem Fahrantritt ... 17
Motor anschalten/Anfahren ... 18
Wichtige Hinweise zum sicheren Fahren ... 18
Bremsen/Anhalten/Parken ... 19
Reinigen und Pflegen ... 19
Technische Daten ... 20
Wartung ... 21
Wartungsanleitung ... 21
Probleme und Fehlersuche ... 22
Gewährleistungsbedingungen ... 23
Service- & Wartungsheft ... 24
Technischer Service/Ersatzteile ... 28

WICHTIGE ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Bitte beachten Sie: Bei Fragen zur Führerschein-, Zulassungs-, Steuer-, Helm- und Versicherungspflicht gelten stets die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes, in dem der Roller in Betrieb genommen wird.*

Bei Fragen zur Mitführungspflicht von Fahrzeugpapieren, Warnweste, Verbandskasten und Warndreieck, beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen inklusive Zulassungsbestimmungen des Landes, in welchem sie den Roller nutzen.

Der nicht ordnungsgemäße Gebrauch kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Der Fahrer kann dieses Risiko durch den Gebrauch verschiedener Sicherheitsstandards minimieren, wie zum Beispiel: Tragen eines Helmes, einer Schutzbrille, Handschuhen, Ellenbogen- und Knieschützer und angemessenem Schuhwerk.

Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Fahrzeugs führt zum Erlöschen der Gewährleistung.

Der Roller ist für den Betrieb und Einsatz im Straßenverkehr ausgelegt und zugelassen.

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 45 km/h darf nicht überschritten werden.

Bitte beachten Sie hier das Tragen eines Helmes sowie einer evtl. geeigneten Schutzkleidung.

Alle Eingriffe zur Steigerung der Leistung/Geschwindigkeit sowie das „Tunen" von Motoren bzw. Controllern ist verboten. Sie gefährden so Ihre eigene Sicherheit und die anderer. Außerdem wird die Betriebssicherheit sowie die Lebensdauer des Rollers verringert und es erlischt der Versicherungsschutz, die gültigen Fahrzeugpapiere sowie die Gewährleistung.

Der nicht ordnungsgemäße Gebrauch kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Eine Änderung bzw. Modifizierung von Nummernschildträgern, der Beleuchtungsgruppe, akustischen Anzeigen und der Rückspiegel sind aufgrund gesetzlicher Bestimmungen nicht erlaubt und führen ebenfalls zum Verlust des Versicherungsschutzes, der gültigen Fahrzeugpapiere und der Gewährleistung.

Die Änderung bzw. Unkenntlichmachung der Fahrgestellnummer ist strafbar und verwaltungsrechtlich verfolgbar. Der Besitzer ist dafür in vollem Umfang haftbar.

Bitte notieren Sie unbedingt die Fahrzeugkennziffern wie Fahrgestellnummer, Motorennummer und Kennzeichen und bewahren Sie Ihren Schlüssel immer sicher auf. Halten Sie den Ersatzschlüssel getrennt von Ihrem Fahrzeug.

Vor jeder Fahrt muss der Roller auf seine Verkehrssicherheit überprüft werden. Führen Sie bitte daher unbedingt folgende Prüfungen durch:

1. Funktion der Bremsen
2. Korrekter Reifendruck
3. Funktion aller Signal- und Beleuchtungseinrichtungen
4. Funktionssicherer und straßenverkehrssicherer Allgemeinzustand

Die Benutzung auf öffentlichen Rad- und Gehwegen ist nicht erlaubt, solange dies nicht gesondert ausgewiesen ist.

Beachten Sie bei jeder Fahrt stets das zulässige Gesamtgewicht. Dieses darf nicht überschritten werden.

*** Beispielsweise Zulassung in Österreich (gilt nicht für Deutschland!)**

1. Alle Fahrzeuge > 600 Watt oder >25 km/h müssen in die Genehmigungsdatenbank eingetragen werden.
2. Auch wenn ein COC vorhanden ist muss ein Eintrag in die Genehmigungsdatenbank erfolgen.
3. Das Bundesministerium für Verkehr rät, dass der Fahrzeugbesitzer den Eintrag über die zuständige Landesprüfstelle machen lässt – Kosten ca. 115,– Euro.
4. Eine Eintragung von Deutschland aus kann nicht vorgenommen werden.

FAHRTEN BEI BESONDEREN STRASSENVERHÄLTNISSEN

Der Elektro-Roller Roma ist ein Elektrogerät. Benutzen Sie ihn daher nicht bei feuchtem klimatischen Bedingungen, Pfützen oder regnerischem Wetter.

Benutzen Sie den Elektro-Roller nicht auf nassen, glatten, öligen oder ungepflasterten Untergründen.

Meiden Sie beim Fahren unebenen Untergrund, Schlaglöcher, Risse im Straßenbelag und andere Hindernisse.

Kommt das Fahrzeug mit Wasser in Verbindung, kann es zu Störungen kommen. So reagiert bei Feuchtigkeit z.B. die Bremsanlage nur verzögert. Lassen Sie daher den Elektro-Roller an einem geschützten Ort trocknen. Die Bremsen müssen dann an einem verkehrssichern Ort vorsichtig „trocken gebremst" werden, d.h. die Bremsen öfter vorsichtig betätigen, um eine einwandfreie Bremswirkung wiederherzustellen und zu gewährleisten.

Weitere Sicherheitshinweise

- Personen mit Einschränkungen (z. Bsp. der Sehkraft, dem Gleichgewichtssinn, schlechter Koordination, Reflex-, Muskel- und Knochenstärkeproblemen sowie schlechtem Einschätzungsvermögen) sollten dieses Fahrzeug nicht nutzen.
- Es sollte nicht von Personen genutzt werden, die für ihre Taten nicht die Verantwortung übernehmen können oder wollen.
- Das Fahren in angetrunkenem Zustand, unter Einfluss von Drogen oder bestimmten Arzneimitteln ist für Sie selbst und für Andere äußerst gefährlich.
- Der Fahrer übernimmt alle Risiken, die mit dem Gebrauch des Elektro-Rollers verbunden sind.
- Für dieses Fahrzeug besteht in Deutschland keine Helmpflicht. Dennoch empfehlen wir das Tragen eines Helmes zu Ihrer Sicherheit. Bitte beachten Sie die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes in welchem Sie den Elektro-Roller nutzen. Fahren Sie immer mit angemessener Schutzbekleidung. Tragen Sie auffällige und helle Farben, damit Sie von anderen Verkehrsteilnehmern besser und schneller gesehen werden.

WICHTIGE HINWEISE ZUR BEDIENUNG

Das Fahrzeug wurde vom Händler nahezu betriebsfertig ausgeliefert. Folgende Punkte bitten wir vor der ersten Inbetriebnahme unbedingt zu beachten:

1. Packen Sie das Fahrzeug vorsichtig aus der Umverpackung um Schäden zu vermeiden
2. Das Zubehör wie Spiegel, Ladegerät und die Papiere für die Versicherung finden Sie in der Regel in dem Stauraum unter dem Sitz.
3. Lesen Sie sich vor der ersten Fahrt das Benutzerhandbuch intensiv durch.
4. Montieren Sie die Seitenspiegel durch einfaches Einschrauben.
5. Laden Sie den Akku mit dem mitgelieferten Ladegerät vor dem ersten Fahrtantritt vollständig auf.
6. Prüfen Sie die Funktion der Bremsen.
7. Reduzieren Sie bei Kurven, Erhöhungen wie abgesenkte Bordsteine usw. sowie an unübersichtlichen Stellen zu Ihrer eigenen Sicherheit die Geschwindigkeit.
8. Bitte beachten Sie die Helmpflicht bei diesem Fahrzeug. Dies dient Ihrer eigenen Sicherheit. Achten Sie darauf immer einen zugelassenen Helm zu tragen.
9. Die genannten Wartungen sind unbedingt einzuhalten (Meisterwerkstatt) und im Kundendienstheft zu dokumentieren, um Ihren Gewährleistungsanspruch aufrecht zu erhalten.
10. Das Abblendlicht, Standlicht und Rücklicht sind aufgrund gesetzlicher Bestimmungen im Fahrbetrieb permanent eingeschaltet (gesetzlich vorgeschriebenes Tagfahrlicht).

WICHTIGE HINWEISE ZUM AKKU

1. Blei-Gel-Akkus sind ausschließlich im Freien zu nutzen.
2. Nach dem Aufladen umgehend vom Ladegerät trennen.
3. Akkus sind bei Lieferung nicht vollständig geladen.
4. Akkus sollen nicht vollständig entladen werden. Das Ladegerät verfügt über eine automatische Abschaltung
5. Teilladungen des Akkus führen nicht zu einem Ladekapazitätsverlust und verringern nicht die Anzahl der Ladezyklen. Die Akkus haben in der Regel so eine längere Lebensdauer.
6. Ladezeit ca. 6 – 8 Stunden.
7. Der Akku darf niemals geöffnet werden und ist bei Beschädigungen auszutauschen.
8. Aufgeblähte Akkus bitte nicht mehr benutzen.
9. Im Winter hat der Akku aufgrund der niedrigen Temperaturen eine geringere Reichweite.

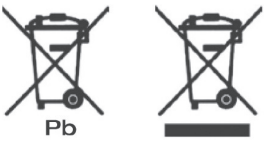
Achtung: Die im Lieferumfang enthaltenen Akkus dürfen ausschließlich mit dem mitgelieferten Ladegerät geladen werden. Erweiterungen, Umbauten oder nicht sachgemäßer Gebrauch bzw. Anschluss führt zum Ausschluss jeglicher Gewährleistung. Bitte beachten Sie auch die nachfolgenden Warnhinweise zu Akku und Ladegerät.

Weitere Warnhinweise zu Akku & Ladegerät

- Die Akkus sind im Neuzustand nur zu ca. 50 % geladen.
- Der Akku entwickelt seine max. Leistung nach ca. fünf Entlade-/Ladezyklen.
- Akku und Ladegerät des Elektro-Rollers sind aufeinander abgestimmt. Laden Sie deshalb die Akkus niemals mit einem anderen als dem mitgelieferten Ladegerät. Verwenden Sie die Akkus nur für Ihren Roller.
- Die maximale Lebensdauer der Akkus wird erzielt, wenn Sie diese bei einer Umgebungstemperatur zwischen +10 °C und max. +40 °C laden.
- Bei starker Beanspruchung können sich die Akkus erwärmen. Achten Sie vor Beginn des Ladevorgangs auf die Raumtemperatur.
- Die Stecker und Kontakte des Ladegerätes müssen stets staubfrei und trocken sein.
- Sollte der Akku des Rollers längere Zeit nicht benutzt werden, ist dieser vor der Lagerung vollständig aufzuladen, um eine Tiefenentladung zu vermeiden.
- Laden Sie, unabhängig von der Nutzung, alle 4–6 Wochen den Akku.
- Das Ladegerät darf während des Ladevorgangs niemals abgedeckt sein.
- Bitte laden Sie den Akku nur mit einem einwandfreien Ladegerät – ein beschädigtes Ladegerät oder Kabel darf nicht weiterverwendet werden.
- Lassen Sie die Akkus während des Ladevorgangs nicht unbeaufsichtigt.
- Die Demontage bzw. Zerlegung des Ladegerätes, der Akkus oder anderen elektronischen Teilen ist verboten.
- Tauchen Sie den Akku oder das Ladegerät niemals in Wasser.
- Wenden Sie sich bei jeglicher Beschädigung oder anderen Problemen sofort an den Hersteller.
- Sollte der Akku während des Gebrauchs, des Ladens oder Lagerns extrem heiß werden, seltsam riechen oder sich in Form oder Farbe ändern, darf dieser unter keinen Umständen weiter verwendet werden.
- Halten Sie die Akkus und das Ladegerät von entzündbaren und explosiven Stoffen fern.
- Halten Sie Ladegerät sowie Akkus von Kindern fern.

Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien und Akkus an dafür eingerichteten Rücknahmestellen zurückzugeben. Geben Sie diese an öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde oder überall dort ab, wo Batterien und Akkus der betreffenden Art verkauft werden.

Entsorgen Sie Batterien und Akkus NICHT im Hausmüll.



WICHTIGE HINWEISE ZUM FAHRBETRIEB

Beachten Sie folgende Punkte, um die Sturzgefahr so gering wie möglich zu halten

1. Den Lenker geradeaus festhalten.
2. Beim Wenden, Anfahren in einer Kurve oder bei enger Kurvenfahrt die Bremse leicht betätigen. Damit wird die elektrische Antriebskraft unterbrochen und ein sicheres Fahren ohne Antriebseinflüsse ermöglicht.
3. Die Vorderradbremse kann sehr direkt reagieren. Üben Sie das Bremsen auf einer ebenen und trockenen Oberfläche, um sich mit dem Bremssystem vertraut zu machen. Der Bremsweg ist abhängig von Fahrergewicht, Witterung und der befahrenen Oberfläche.

Bevor Sie losfahren

1. Stellen Sie sicher, dass der Seitenständer nicht heruntergeklappt ist – ansonsten ist der komplette Elektroroller stromlos (Sicherheitsabschaltung).
2. Schalten Sie die Zündung ein.
3. Überprüfen Sie den Ladezustand Ihres Akkus. Batterieladeanzeige im Cockpit steht im grünen Bereich – Batterie ist ausreichend geladen.
4. Überprüfen Sie vor Fahrtantritt die Funktionsfähigkeit der Bremsen und Leuchtmittel.
5. Kontrollieren Sie regelmäßig den Reifendruck (max. 2,7 bar). Dies ist nicht nur gut für Ihre Sicherheit, sondern auch ein wichtiger Punkt in Bezug auf die Akkureichweite und Geschwindigkeit.
6. Wir empfehlen immer Schutzkleidung und einen zugelassenen Helm.

Während der Fahrt

Bei außergewöhnlichen Geräuschen oder Problemen die Fahrt abbrechen und den Hersteller informieren.

Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite der Bedienungsanleitung.

Nach der Fahrt

1. Den Roller trocknen, falls er nass geworden ist, damit kein Kriechwasser die Elektronik beschädigen kann.
2. Akku wieder komplett aufladen.

WICHTIGE HINWEISE ZUR REICHWEITE

Die km-Reichweite des Elektro-Rollers Roma wird durch mehrere Faktoren beeinflusst:

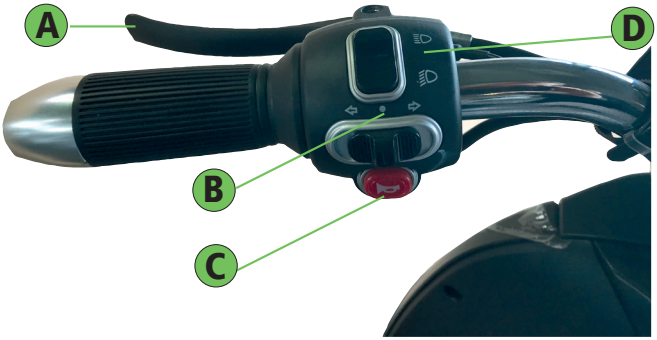
- Defensive oder offensive Fahrweise des Fahrers, ständig Vollgas oder nicht.
- Zuladung des Rollers: Gewicht des Fahrers sowie Gepäck.
- Topographie der Strecke: flaches Gelände oder bergige Strecken.
- Eigenschaften der Fahrbahn: Schotterwege, Pflasterstraßen, Asphaltierung, etc.
- Niedriger Reifendruck
- Umweltbedingungen wie Gegenwind, nasse Fahrbahn etc.
- Klima bzw. Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Unter Optimalbedingungen (gerade, asphaltierte Strecke, kein Gegenwind, trockenes Wetter, Zuladung von 75 kg und defensiver Fahrweise) erzielt der Roller eine Reichweite von bis zu 50 km. Die Reichweite kann sich bei stark negativen Parametern verkürzen.

DAS FAHRZEUG

***Der Elektro-Roller Roma ist mit einem gesetzlich vorgeschriebenen Tagfahrlicht ausgestattet!** Bei Inbetriebnahme schaltet es sich immer automatisch ein.

BEDIENELEMENTE LINKER LENKERGRIFF



A Bremse hinten

Betätigen Sie den Bremsgriff (A) am Lenker, um die hintere Bremse auszulösen.

Wichtiger Hinweis

Die Hinterradbremse kann sehr direkt reagieren. Üben Sie das Bremsen auf geradem und trockenen Gelände, um sich mit dem Bremssystem vertraut zu machen.

B Blinker

Bewegen Sie den Schiebeschalter (B) nach rechts oder nach links, um die jeweilige Fahrtrichtung anzuzeigen. Achtung: Ihr Blinker stoppt nicht automatisch. Bringen Sie den Schiebeschalter in die mittlere Position und bestätigen den Druckknopf, um den Abbiegevorgang zu beenden.

Wichtiger Hinweis

Bringen Sie nach abgeschlossenem Abbiegevorgang den Blinkerschalter immer zurück in die mittlere Position, um andere Verkehrsteilnehmer nicht zu verwirren und um Unfälle zu vermeiden.

C Hupe

Drücken Sie am linken Griff auf die rote Taste (C), um die Hupe auszulösen.

Wichtiger Hinweis

Das Hupsignal kann unter Umständen sehr laut sein. Betätigen Sie deshalb die Hupe vor dem ersten Fahrtantritt, um nicht zu erschrecken und eine Gefahrensituation für sich und andere Verkehrsteilnehmer zu vermeiden.

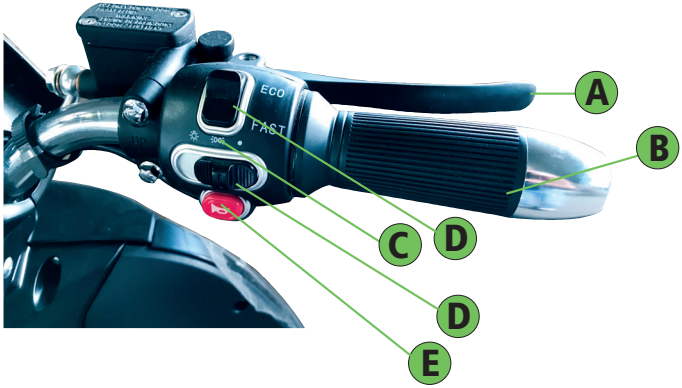
D Fern- und Abblendlichtschalter

Drücken Sie den Fern-/Abblendlichtschalter (B), um zwischen Fern- und Abblendlicht zu wechseln.

Wichtiger Hinweis

Achten Sie darauf das Fernlicht abzuschalten sobald Ihnen Verkehrsteilnehmer entgegenkommen, damit diese nicht geblendet werden.

BEDIENELEMENTE RECHTER LENKERGRIFF



A Bremse vorne

Betätigen Sie den Bremsgriff (A) am Lenker, um die vordere Bremse auszulösen.

Wichtiger Hinweis

Die Vorderradbremse kann sehr direkt reagieren. Üben Sie das Bremsen auf geradem und trockenem Gelände, um sich mit dem Bremssystem vertraut zu machen.

B Gasdrehgriff

Drehen Sie den Gasgriff (C) nach vorne, um die Geschwindigkeit des Rollers zu steigern. Drehen Sie den Griff zurück, um die Geschwindigkeit zu verringern.

Wichtiger Hinweis

Betätigen Sie beim Anfahren den Gasgriff mit etwas Gefühl und drehen Sie ihn nicht sofort in den Anschlag. So vermeiden Sie eine ruckartige Beschleunigung und mindern die Sturzgefahr.

C Licht

Ihr Elektro-Roller ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen mit einem permanent eingeschalteten Tagfahrlicht ausgestattet. Bewegen Sie den Schiebeschalter (C) im Fahrbetrieb nach links, um von Tagfahrlicht auf Abblendlicht umzuschalten.

D Fahrmodusschalter

ECO – Ihr Fahrzeug fährt langsamer im Energie-Sparmodus
FAST – Ihr Fahrzeug fährt auf maximal Geschwindigkeit (45 km /h)

Wichtiger Hinweis

Falls Sie beim Fahren das Gefühl haben, der Roller bringt nicht die volle Leistung, vergewissern Sie sich bitte ob der Eco/Fast-Schalter auf der richtigen Position steht.

E Hupe

Drücken Sie am rechten Griff auf die rote Taste (E), um die Hupe auszulösen.

Wichtiger Hinweis

Das Hupsignal kann unter Umständen sehr laut sein. Betätigen Sie deshalb die Hupe vor dem ersten Fahrtantritt, um nicht zu erschrecken und eine Gefahrensituation für sich und andere Verkehrsteilnehmer zu vermeiden.

ANZEIGE-INSTRUMENTE COCKPIT

Ihr Roma Cockpit ist mit einer Digitalanzeige ausgestattet.
Ziehen Sie vorsichtig die Sicherheitsfolie von Ihrem Display ab. Eventuell kann es für kurze durch eine elektrostatische Aufladung zu Fehlern in der Displayanzeige kommen. Diese regulieren sich aber automatisch.

Geschwindigkeitsanzeige

Die Geschwindigkeitsanzeige zeigt die aktuell gefahrene Geschwindigkeit in km/h an. Das Fahrzeug ist für eine maximale Geschwindigkeit von 45 km/h ausgelegt.

Kilometerzähler

Auf dem Kilometerzähler sind die gesamt gefahrenen Kilometer abzulesen. Der Kilometerstand setzt sich jeweils nach Abschaltung Ihres Rollers wieder auf Null. Somit haben sie immer den Überblick auf die aktuell gefahrenen Tageskilometer.

Akkuladestandsanzeige

Steht der Balken im grünen Bereich, haben Sie ausreichend Akkuladung zur Verfügung. Der rote Bereich zeigt an, dass der Akku sehr geringe bzw. keine Akkuladung mehr hat und umgehend geladen werden muss.

Blinker Anzeige

Leuchtet die Blinker Anzeige abwechselnd „AN/AUS" ist der Blinker auf der jeweiligen Seite eingeschaltet.

Wichtiger Hinweis
Bringen Sie nach abgeschlossenem Abbiegevorgang den Blinker Schalter immer zurück in die mittlere Position, um andere Verkehrsteilnehmer nicht zu verwirren und Unfälle zu vermeiden.

Lichtanzeige

Leuchtet die Lichtanzeige ist das Abblend-bzw. Fernlicht eingeschaltet.

Wichtiger Hinweis
Das Abblendlicht und Standlicht ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen im Fahrbetrieb permanent eingeschaltet.

ZÜNDSCHLOSS UND LENKSCHLOSS

Zündschloss

Der Elektro-Roller Roma kann mit dem mitgelieferten Zündschlüssel ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Drehen Sie den Zündschlüssel komplett nach links, nun etwas drücken und weiter bis an den Anschlag nach links drehen, um die Lenkersperre zu aktivieren. Der Schlüssel kann daraufhin abgezogen werden.

Beachten Sie hierbei, dass der Lenker auch in die Linke Position gebracht wurde, nur dann ist die Funktion Lenkradsperre möglich.

Befindet sich der Schlüssel auf der mittleren Position, ist der Elektro-Roller ausgeschaltet und der Schlüssel kann aus dem Zündschloss entnommen werden.

Wird der Zündschlüssel nach rechts auf Position gedreht, wird der Motor gestartet.

ZÜNDSCHLOSS UND LENKSCHLOSS

Lenkschloss

Verriegelung: Schlüssel in das Zündschloss stecken, den Lenker ganz nach links schwenken, dann den Schlüssel in Richtung „PUSH" bis zur Einstellung „LOCK" drehen.
Entriegelung: Schlüssel in Position „OFF" drehen. Das Lenkschloss wird automatisch entriegelt. Schlüssel in das Zündschloss stecken, den Lenker ganz nach links schwenken, dann den Schlüssel in die Position „PUSH" bis zur Einstellung „LOCK" drehen. Siehe auch Beschreibung „Zündschloss".

FUNK-FERNBEDIENUNG/ALARMANLAGE

1. Elektro-Roller verschließen (Alarmanlage ist in Betrieb).
2. Suchfunktion – der Elektro-Roller macht mittels Signal auf sich aufmerksam.
3. Elektro-Roller aufschließen (Alarmanlage ist außer Betrieb bzw. wird bei aktiviertem Alarm ausgeschaltet).
4. Drücken Sie diese Taste 2x schnell hintereinander. Der Elektro-Roller ist jetzt ohne Schlüssel im „POWERZUSTAND" und fahrbereit.

STAUFACH, SITZBANKVERRIEGELUNG UND AKKUFACH

Der Zündschlossschlüssel passt ebenfalls für das Akku Fach welches sich unter der Sitzbank befindet. Schlüssel einfach nach rechts und den Sitz nach oben anheben, um an das Akku Fach unter dem Sitz zu gelangen

Unterhalb der Sitzbank befinden sich der Akku sowie der Hauptsicherungsschalter. Benutzen Sie den Zündschlüssel, um die Sitzbank zu öffnen und hochklappen zu können. Drehen Sie hierzu den Schlüssel im Uhrzeigersinn.

Unterhalb des Stauraums befinden sich auch die Akkus, sowie der Hauptsicherungsschalter. Benutzen Sie den Zündschlüssel, um die Sitzbank zu öffnen und hochklappen zu können. Drehen Sie hierzu den Schlüssel im Uhrzeigersinn.

Um an die Akkus zu gelangen, entfernen Sie bitte die Schrauben im Stauraumfach und heben die Stauraumwanne nach oben heraus.

Wichtiger Hinweis
Bitte beachten Sie, dass der Austausch bzw. das Prüfen eingesetzter Akkus ausschließlich durch Fachpersonal erfolgen darf!

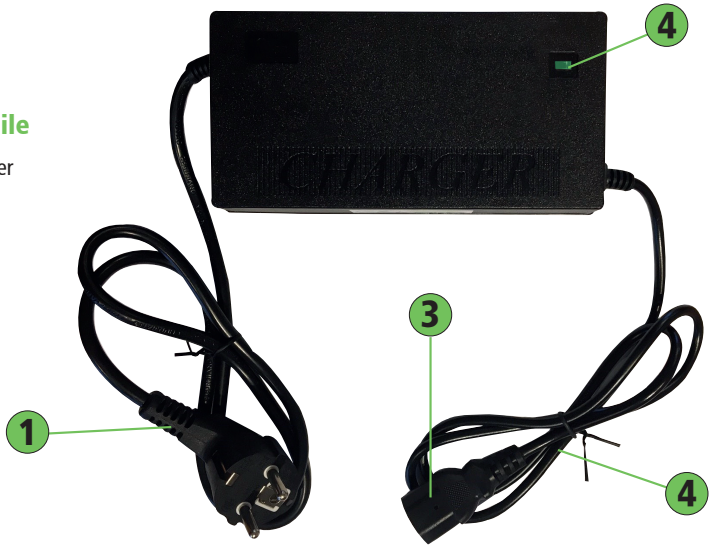
INFORMATIONEN ZUM LADEGERÄT

Ihr Elektro-Roller wird mit einem passenden Akkuladegerät ausgeliefert. Dieses Akkuladegerät kann an jeder herkömmlichen 230 Volt Steckdose betrieben werden.Bitte verwenden Sie ausschließlich des mitgelieferten Ladegeräts zum Laden und beachten bitte die Sicherheitshinweise.

Ladegerät für 60V Blei-Gel Akku zum Elektro-Roller Roma

Übersicht Hauptbauteile

1. Netzkabel mit Netzstecker
2. Ladekabel
3. Ladestecker
4. LED-Anzeige



Ladestatusanzeigen siehe (4) LED Anzeige

LED leuchtet rot => Ladevorgang läuft
LED blinkt grün => Ladevorgang läuft / Ladung bei ca. 95%
LED leuchtet grün => Ladevorgang beendet / Ladung bei ca. 100%

Technische Daten

Modell	60 V 20 Ah
Betriebstemperatur	max. 40 °C
Eingangsspannung	180 bis 230 Volt
Ladespannung	73,5 Volt (+/-1%)
Ladestrom	2,5 bis 2,8 A (+/-2%)

Ladezeiten siehe „Technische Daten“ auf Seite 20.

Vergewissern Sie sich, dass die Ladestecker (3) mit den Akkus verbunden sind.
Schließen Sie zunächst das Akkuladegerät (3) durch Einstecken unterhalb der Sitzbank an. Anschließend den Netzkabelstecker des Akkuladegerätes (1) in eine 230 Volt Steckdose stecken.
Zum Beenden des Ladevorgangs, das Netzkabelstecker aus 230 Volt Steckdose ziehen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE ZU AKKU UND LADEGERÄT

- Es dürfen nur die mitgelieferten bzw. baugleichen 60V Akkus verwendet werden.
- Laden Sie den Akku nur mit dem original beiliegenden Ladegerät.
- Achten Sie beim Laden des Akkus auf den korrekten Anschluss des Ladegerätes.
- Nutzen Sie zum Laden ausschließlich die dafür vorgesehene Ladesteckverbindung.
- Laden Sie den Akku nur in trockener Umgebung.
- Führen Sie niemals selbstständig Reparaturen am Akku oder am Ladegerät durch.
- Prüfen Sie bei jedem Ladevorgang den Stecker und das Kabel des Ladegerätes auf Unversehrtheit.
- Bei einer Beschädigung nutzen Sie das Ladegerät nicht mehr und tauschen dieses aus.
- Bringen Sie das Ladegerät sowie das Netz- und das Anschlusskabel niemals in Kontakt mit Wasser.
- Das Ladegerät, den Ladestecker und die Akkus niemals mit feuchten Händen berühren.
- Das Fahrzeug muss ausgeschaltet sein, wenn der Netzstecker in die Steckdose gesteckt wird.
- Nehmen Sie das Ladegerät nicht in Betrieb, wenn das Ladegerät, das Netzkabel oder das Anschlusskabel sichtbare Schäden aufweisen, durch scharfe Kanten oder Hitze beschädigt oder gequetscht wurden.
- Schließen Sie das Ladegerät nur an ein Verlängerungskabel an, das für die Leistung des Ladegerätes geeignet ist – siehe „Technische Daten" Seite 15.
- Der Netzstecker dient dem Trennen des Geräts vom Stromkreis und muss jederzeit frei zugänglich sein.
- Ziehen Sie bitte umgehend den Netzstecker,
  1. wenn während des Betriebs eine Störung auftritt
  2. nach dem Ladevorgang
  3. vor dem Reinigen des Fahrzeugs
- Ziehen Sie immer am Netzstecker, nicht am Netzkabel.

WICHTIGE HINWEISE ZUR AKKUPFLEGE

- Der Akku ist bei Lieferung nicht komplett geladen, laden Sie daher den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig auf.
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät.
- Beenden bzw. unterbrechen Sie den Ladevorgang ausschließlich durch Ziehen des Netzsteckers.
- Laden Sie den Akku nur bei Temperaturen zwischen 0 °C und +40 °C.
- Der Akku kann sich im Fahrbetrieb erwärmen. Starten Sie daher den Ladevorgang erst nach einer Zeitspanne, in der sich der Akku abkühlen konnte. In der Regel entspricht die Fahrzeit der Abkühlzeit, z. B. 1 Stunde fahren = 1 Stunde Abkühlung.
- Die empfohlene Betriebstemperatur / Umgebungstemperatur für Fahrten liegt zwischen +10 °C bis +40 °C.
- Den Akku niemals im entladenen Zustand (nur die rote LED des Akkus leuchten) stehen lassen oder lagern. Dieser könnte sich so tiefenentladen und somit defekt sein.
- Der Akku sollte bei Temperaturen zwischen mindestens -10 °C und höchstens +40 °C sowie einer Luftfeuchtigkeit von 25 % bis 85 % gelagert werden.
- Wird der Akku gelagert, muss mindestens alle 2 Monate der Ladezustand kontrolliert werden (mindestens die rote und eine grüne LED des Akkus leuchten). Sollte der Akkustand niedriger sein, muss der Akku geladen werden um Schäden zu vermeiden.
- Bitte achten Sie beim Akku darauf dass keine Kurzschlüsse entstehen und vermeiden Sie unbedingt den Kontakt mit Wasser.

Wichtiger Hinweis

Der mitgelieferte Akku ist bei guter Handhabung sowie monatlicher Vollladung für ca. 300 bis 500 Volladezyklen ausgelegt. Der Kapazität des Akkus lässt im Laufe der Zeit nach (Lebenszyklus), was sich eventuell in einer verringerten Laufleistung pro Ladung bemerkbar machen kann. Bitte laden Sie daher den Akku lieber häufig kurz.

Während des Lebenszyklus des Akkus, lässt im Laufe der Zeit die Kapazität, auch bedingt durch Alterung nach, was sich eventuell in einer verringerten Laufleistung pro Ladung bemerkbar machen kann. Bitte laden Sie daher den Akku lieber häufig kurz.

EINSTELLUNG DER RÜCKSPIEGEL

Richten Sie vor jeder Fahrt die Rückspiegel aus.

Zum Einstellen des Spiegelarmes gehen Sie wie folgt vor:

Zum Einstellen des Spiegelarmes gehen Sie wie folgt vor:

- Lösen Sie die Mutter.
- Richten Sie den Rückspiegel mit der Hand auf die gewünschte Position aus.
- Ziehen Sie dann die Mutter wieder an.

KONTROLLEN VOR JEDEM FAHRANTRITT

Bitte kontrollieren Sie anhand nachfolgender Kontrollliste Ihr Fahrzeug vor jedem Fahrtantritt auf Funktion und Sicherheit.

Bedenken Sie, dass es durch die Nichtausführung dieser Kontrollarbeiten zu schweren körperlichen Verletzungen und/oder Fahrzeugschäden kommen kann. Für die Kontrolle wird sehr wenig Zeit benötigt, der Sicherheitsgewinn für Sie ist aber groß.

Kontrolle	Was ist zu prüfen?
Bremsen vorne und hinten	Bremsen durch leichtes Anfahren und Bremsen auf Funktion prüfen. Bremshebel ggf. nachstellen
Räder/Reifen	Reifenzustand, Reifendruck, Verschleiß, eventuelle Schäden.
Lenkung	Gleichmäßig und ohne Spiel zu drehen.
Rückspiegel	Richten Sie vor jeder Fahrt die Rückspiegel aus.
Feststellbremse	Feststelbremse auf Funktion prüfen.
Akku	Den Ladezustand anhand der Cockpitanzeige prüfen.

MOTOR ANSCHALTEN / ANFAHREN

Motor anschalten

- Kontrollieren, ob der Gasgriff sich in der Null-Stellung befindet
- Zündschlüssel einstecken
- Ggf. Lenkradschloss öffnen
- Zündschlüssel nach rechts drehen
- Ladeanzeige beachten

Anfahren

- Seitenständer hochklappen – ansonsten ist der komplette Elektroroller stromlos (Sicherheitsabschaltung)!
- Bremshebel gedrückt halten
- Mit rechtem Drehgriff langsam und vorsichtig Gas geben
- Sobald das Fahrzeug anfährt, Füße auf das Trittbrett stellen

WICHTIGE HINWEISE ZUM SICHEREN FAHREN

Nachfolgend möchten wir Ihnen einige Ratschläge für sicheres Fahren Ihres neuen Elektro-Rollers geben:

- Vor Ihrer ersten Fahrt mit Ihrem Elektro-Roller Roma lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung gut durch.
- Machen Sie zunächst so lange Probefahrten mit dem Fahrzeug auf Straßen mit wenig Verkehr, bis Sie das Fahrzeug gut kennen.
- Personen mit Einschränkungen (z.Bsp. der Sehkraft, dem Gleichgewichtssinn, schlechter Koordination, Reflex-, Muskel- und Knochenstärkeproblemen sowie schlechtem Einschätzungsvermögen), sollten dieses Gerät nicht nutzen.
- Fahren Sie stets innerhalb der Grenzen Ihrer Fähigkeiten.
- Auf unbefestigten Straßen langsam und vorsichtig fahren.
- Bitte reduzieren Sie bei Kurven, Erhöhungen wie abgesenkte Bordsteine usw. sowie an unübersichtlichen Stellen zu Ihrer eigenen Sicherheit die Geschwindigkeit. Bei zu schnellem Fahren besteht Kippgefahr!
- Nach längeren Fahrten auf nassen Straßen - ohne zu bremsen - ist die Bremsleistung anfänglich geringer. Unter diesen Fahrbedingungen sollte die Bremse in regelmäßigen Abständen betätigt werden.
- Bei nassen Straßen, Schotterstraßen oder rutschigem Straßenbelag keine Vollbremsung durchführen.
- Stets mit beiden Bremsen gleichzeitig bremsen, um die Bremswirkung auf beide Räder zu verteilen.
- Wird das Fahrzeug auf sandigen, schlammigen oder durch Schnee und Streusalz verschmutzten Straßen genutzt, sollte die Bremse mit einem neutralen Reinigungsmittel gesäubert werden, um scheuernde Ablagerungen an der Bremse zu beseitigen, die sonst zu einem vorzeitigen Verschleiß der Bremsbeläge führen würden.
- Für Ihren Elektro-Roller Roma 45 km/h besteht in Deutschland Helmpflicht. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfehlen wir das Tragen von geeigneter Schutzkleidung.
- Wir empfehlen Ihnen die Reifen bei Unterschreitung von 2 mm Profiltiefe zu ersetzen. Beachten Sie unbedingt hierzu auch die gesetzlichen Vorschriften!

BREMSEN / ANHALTEN / PARKEN

- Ihr Elektro-Roller hat eine Bremskraftverteilung von ca. 80 % auf der Vorderradachse und ca. 20 % auf der Hinterradachse.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit (außer bei Notsituationen) ruckartiges Bremsen.

Anhalten/Parken

- Fahrzeug zum Anhalten langsam bis zum Stand abbremsen
- Zündschlüssel nach links drehen
- Feststellbremse einrasten
- Lenkschloss einrasten
- Zündschlüssel abziehen

REINIGEN UND PFLEGEN

- Um Rost zuverlässig vorzubeugen, empfiehlt es sich, das Fahrzeug nach Fahrten bei feuchter oder nasser Witterung gründlich zu reinigen und zu trocknen.
- Regelmäßige und korrekt durchgeführte Pflegemaßnahmen dienen der Werterhaltung des Elektro-Rollers Roma und sind wichtige Voraussetzungen für die Anerkennung von Gewährleistungsansprüchen.
- Korrosionen durch Pflegemangel oder durch Winterbetrieb unterliegen nicht der Gewährleistung.
- Lack-, Gummi- und Kunststoffteile dürfen nicht mit aggressiven oder eindringenden Reinigungs- oder Lösungsmitteln bearbeitet werden. Dies kann zu Schäden führen.
- Verwenden Sie kein Druckstrahlgerät zur Reinigung! Der hohe Wasserdruck kann zu schweren Beschädigungen an Elektronik, Reifen, Lagerstellen und Dichtungen führen.
- Verwenden Sie zum Waschen ein weiches, feuchtes Putztuch.
- Schmutz nicht mit trockenem Lappen abwischen, da sonst Kratzer im Lack entstehen.

Pflegemittel

Der Elektro-Roller Roma sollte regelmäßig und bei Bedarf mit handelsüblichen, pH-neutralen und nicht aggressiven Konservierungs- und Pflegemitteln gepflegt werden. Korrosionsgefährdete Teile vorsorglich, aber vor allem im Winter, mit Konservierungs- und Pflegemitteln behandeln.

Wichtige Hinweise

- Verwenden Sie geeignete Reinigungs- und Pflegemittel und einen weichen Schwamm.
- Keinesfalls Lösungsmittel verwenden.
- Niemals einen direkten Wasserstrahl auf folgende Bauteile richten:
  1. Scheinwerfer
  2. Schalter auf dem Lenker
  3. Bremshebel
  4. Zündschloss
  5. Lagernaben des Vorderrades und des Motors
  6. Akku
  7. Ladegerät
- Nach der Wäsche mit klarem Wasser nachspülen, um eventuelle Reinigungsreste zu entfernen.
- Immer nur ein weiches Tuch bzw. ein Ledertuch zum Trocknen verwenden.
- Bei Außentemperaturen um den Gefrierpunkt überzeugen Sie sich bitte stets von der einwandfreien Funktion aller Seil- und Bremszüge.

Nach der Wäsche

Mit extremer Vorsicht an einem verkehrssicheren Ort, einige Bremsvorgänge durchführen. Das Wasser auf den Bremsflächen reduziert kurzfristig die Bremsleistung.

TECHNISCHE DATEN

Höchstgeschwindigkeit	Bis 45 km/h – es besteht Helmpflicht
Motor	800 Watt Bosch Radnabenmotor
Akku	1 x 60V, 20Ah Blei-Gel Akku
Akkugewicht	ca. 38 kg, fest verbaut
Ladezeit	ca. 6 – 8 Stunden
Ladezyklen	ca. 350
Reichweite	Bis zu 50 km, je nach Fahrweise, Zuladung, Reifendruck, Topographie
Steigfähigkeit	Bis max. 15 %
Bremsen	Scheibenbremse vorne, Trommelbremse hinten
Federung	Öldruckdämper vorne und hinten
Rahmen	Stahlrohrrahmen
Bereifung	90/90 – 10" (F&R), schlauchlos, Luftdruck 2,7 bar
Beleuchtung	E-Mark zertifiziert, Abblend- und Fernlicht, Brems- und Rücklicht, Blinker
Anzeigeinstrumente	Geschwindigkeitsanzeige, Batterieladezustandsanzeige, Kilometerzähler, Kontrolllampe Licht und Blinker
weitere Ausstattung	Zündschloss, Hupe, Reflektor
Farbe	Je nach Modell: Schwarz oder Weiss
Sitzbank	Aufklappbar mit hochwertigem Textilleder überzogen
Sitzhöhe	ca. 70 cm
Bodenfreiheit	ca. 13 cm
Lenkerhöhe	ca. 100 cm
Gewicht Roller	ca. 61 kg
Gesamtgewicht	ca. 100 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	ca. 250 kg
Zuladung	ca. 150 kg
Abmessungen	1730 x 710 x 1070 mm
Zubehör	Ladegerät, Spiegel, Handbuch deutsch
Zulassung	2 Personen, EC Betriebserlaubnis (EEC)
Helmpflicht*	Ja
Versicherungspflichtig*	Ja (Mofa-Versicherungskennzeichen) Es besteht Versicherungs- und Kennzeichenpflicht (Mofa-Kennzeichen). Eine EU-Betriebserlaubnis (EEC) liegt dem Fahrzeug bei. Mit diesem Papier kann bei der Versicherung ein Kennzeichen bezogen werden
Führerschein Klasse*	AM Führerschein Klasse AM wird benötigt. Die Klasse AM ist Bestandteil der Führerscheinklassen A, B und T. Mindestalter 16 Jahre (§ 10 FeV).

* Alle Angaben beziehen sich auf Deutschland.

WARTUNG

Bitte prüfen Sie Ihren Elektro-Roller vor jeder Fahrt und verwenden Sie Ihren Elektro-Roller bei Ausfall der nachfolgenden Komponenten nicht mehr. Wenden sich zur Prüfung und Reparatur umgehend an eine Fachwerkstatt:

Beleuchtung

- Beleuchtungsanlage
- Blinkanlage
- Kennzeichenleuchte
- Rück-/Bremslicht
- Cockpitbeleuchtung

Bremsen

- Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt die Bremsfunktion anhand eines Bremstests.
- Das optimale Spiel am Bremshebel beträgt 10–20 mm.
- Bitte achten Sie darauf, dass die Räder bei losgelassenem Bremshebel frei drehen. Bei Problemen und Schleifgeräuschen wenden Sie sich bitte an eine Fachwerkstatt.
- Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt die Bremsen und Reifen auf Beschädigungen.
- Halten Sie die empfohlenen Wartungsintervalle (siehe WARTUNGSANLEITUNG) ein.

Sollten Beschädigungen oder Funktionseinschränkungen an der Bremsanlage festgestellt werden, wenden Sie sich bitte schnellstmöglich an eine Fachwerkstatt und nutzen das Fahrzeug nicht weiter.

WARTUNGSANLEITUNG

Auszuführende Arbeit	Vor jeder Fahrt	14-tägig	Monatlich	Service/ Wartung
Alle Schraub- und Klemmverbindungen auf festen Sitz prüfen und ggf. nachjustieren			X	X
Lenkkopflager auf korrekten Sitz prüfen, ggf. nachjustieren und fetten			X	X
Seilzüge der Bremsen prüfen und einstellen			X	X
Bremsanlage Funktionstest ggf. nachjustieren, Bremsbeläge prüfen	X	X		X
Reifenluftdruck prüfen und ggf. korrigieren	X		X	X
Akku mit dem mitgelieferten Ladegerät laden				X
Probefahrt nach Wartung, Kontrolle der Betriebssicherheit				X
Lichtanlage	X			X

PROBLEME UND FEHLERSUCHE

Nachfolgend einige Lösungen zu Problemen und Fehlerbeseitigungen, welche immer wieder bei einem Elektro-Roller auftreten können.

Fehler	Ursachen	Lösungsansätze
1. Die Zündung ist eingeschalten, aber die Batterieanzeige im Cockpit zeigt keine Veränderung und der Motor arbeitet nicht.	A. Hauptsicherung nicht eingeschalten B. Akkus nicht angeschlossen C. Zündschloss defekt oder Kabelverbindung lose	A. Hauptsicherung unter der Sitzbank einschalten B. Akkuanschlüsse prüfen (Akku befindet sich unter der Sitzbank) C. Zündschloss und Kabelverbindungen prüfen
2. Die Zündung ist eingeschaltet, Batterieanzeige funktioniert, aber der Motor reagiert nicht auf Gasgeben.	A. Batterie stark entladen B. Gasgriff defekt C. Linke oder rechte Bremse arbeiten nicht richtig D. Controller oder Motorprobleme E. Kabelverbindungen Gasgriff, Controller und Motor prüfen F. Ständer ausgeklappt	A. Batterie laden B. Gasgriff tauschen C. Mikroschalter im Bremshebel prüfen, Bremshebelweg prüfen D. Controller oder Motor tauschen E. Eventuell defekte Teile tauschen
3. Reichweite ist zu gering nach Aufladung der Akkus.	A. Akkuladung zu niedrig B. Reifendruck zu niedrig C. Viele Bergfahrten, Gegenwind oder zu große Zuladung D. Akkus zu alt oder defekt E. Bremse schleift oder klemmt F. Niedrige Außentemperatur	A. Akkus laden B. Reifenluftdruck prüfen C. Bergfahrten reduzieren, wenn möglich Zuladung verringern D. Akkus tauschen E. Bremsen einstellen
4. Akkus werden nicht geladen	A. Ladebuchse am Roller oder Ladestecker am Ladegerät defekt B. Akkuverkabelung fehlerhaft C. Problem mit Ladegerät	A. Ladebuchse oder Ladegerät tauschen B. Akkuverkabelung prüfen C. Ladegerät austauschen

GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN

Für den Elektro-Roller Roma gilt die Gewährleistung entsprechend der aktuell geltenden gesetzlichen Fristen.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Verschleißteile wie Batterien, Reifen, Schläuche, Felgen, Laufräder, Naben, Bremsenteile, Radlager, Lenkkopflager.

Ausgeschlossen sind ebenfalls Beschädigungen durch unsachgemäßen Gebrauch, insbesondere Springen, Hinabfahren von Stufen, Bürgersteigkanten, Treppen und dergleichen, Fahren auf matschigem Untergrund, Sand oder Kies sowie Überlastung durch zu hohes Gewicht.

1. Der Hersteller beseitigt über einem Zeitraum von 24 Monaten ab Übergabe des Fahrzeuges an den Endkunden die auftretenden Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Austausch des betroffenen Teiles gemäß den gesetzlichen Gewährleistungsregelungen. Für den Akku gilt eine Gewährleistung von 6 Monaten.

   Der Hersteller kann die verlangte Reparatur bzw. den Austausch des mangelbehafteten Teiles verweigern, wenn dies nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist. In diesem Fall kann der Hersteller den Mangel durch die jeweils andere Möglichkeit der Nacherfüllung beheben.

   Sind beide Arten der Nacherfüllung nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich, kann der Hersteller die Nacherfüllung insgesamt verweigern. Dem Kunden stehen dann die gesetzlichen Ansprüche zu. Ersetzte Teile gehen in das Eigentum des Herstellers über.

2. Durch den Einbau von Ersatzteilen im Rahmen eines Gewährleistungsfalles wird die ab Lieferung des Fahrzeuges an den Kunden laufende Gewährleistungsfrist nicht verlängert.

3. Von der Gewährleistung unberührt bleiben Abnutzungserscheinungen in Folge des normalen Gebrauches sowie Abnutzungen durch unsachgemäße Handhabung und unsachgemäßen Gebrauch. Oxydation und Korrosion werden aufgrund von Umwelteinflüssen hervorgerufen und stellen ebenfalls keinen dem Gewährleistungsrecht unterfallenden Mangel dar.

4. Der Käufer verliert seinen Gewährleistungsanspruch bei Manipulation des Fahrzeuges wie z. B. Änderungen am Kabelbaum, dem Akku-Paket, der Sensorik, Bremsanlage sowie bei Anbau von Zubehör und Ersatzteilen, welche nicht vom Hersteller freigegeben wurden. Zum Verlust des Gewährleistungsanspruches führen alle unsachgemäßen Eingriffe, wie etwa durch eine nicht qualifizierte Werkstatt sowie die Nichteinhaltung der Wartungsintervalle bei einer Fachwerkstatt.

5. Bei Anzeige eines Gewährleistungsfalles hat der Käufer dem Verkäufer den ordnungsgemäß ausgefüllten Begleitschein inklusive der Kaufbelege vorzulegen.

WICHTIGE INFORMATIONEN ZU GEWÄHRLEISTUNGS- UND GARANTIEBEDINGUNGEN

Sie erhalten auf Ihr Fahrzeug – wenn nichts anderes vereinbart ist – eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum und 6 Monate Gewährleistung auf den Akku und sonstige Verschleißteile. Im Falle einer Inanspruchnahme prüfen Sie bitte bereits im Vorfeld, ob der Schaden nicht durch Selbstverschulden oder aufgrund mangelnder Pflege oder Wartung entstanden ist. Gerne können Sie dies vorab mit unserem Kundenservice (z. B. per E-Mail und Foto vom defekten Bauteil) klären. Bitte senden Sie einen defekten Artikel nur nach vorheriger Absprache bei uns ein, damit das Problem bekannt ist und dieser richtig zugeordnet werden kann.

Sollten unsere Service-Techniker feststellen, dass es sich NICHT um einen Gewährleistungs- bzw. Garantiefall handelt, müssen wir Ihnen die Reparatur, Ersatzteile und die Transportkosten in Rechnung stellen.

Service- & Wartungsheft
ELEKTRO-ROLLER ROMA
aus der Didi Thurau Edition

Bitte beachten Sie hierzu die Wartungsanleitung auf Seite 21.

SERVICE / WARTUNG
vor Erstinbetriebnahme

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG
250 km
spätestens nach 3 Monaten

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG
500 km
spätestens nach 6 Monaten

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG
1.000 km
spätestens nach 12 Monaten

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG
2.500 km
spätestens nach 18 Monaten

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG
5.000 km
spätestens nach 24 Monaten

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 7.500 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 10.000 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 12.500 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 15.000 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 17.500 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 20.000 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 22.500 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 25.000 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 27.500 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 30.000 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 32.500 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 35.000 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 37.500 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 40.000 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 42.500 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 45.000 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 47.500 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

SERVICE / WARTUNG

halbjährlich
spätestens bei 50.000 km

Ausgeführt am:

Kilometerstand:

Stempel/Unterschrift

TECHNISCHER SERVICE/ERSATZTEILE

Sie haben Fragen, benötigen Ersatz- und Verschleißteile?

Dann kontaktieren Sie bitte unseren Service-Partner:

Importeur / Inverkehrbringer
Eneway GmbH
Im Schollengarten 1c
76646 Bruchsal
Tel.: 07257-9249553
Fax: 07257-903983
info@eneway.de
www.eneway.de

Als Hersteller im Sinne des ElektroG sind wir bei der zuständigen Stiftung Elektro-Altgeräte Register (Benno-Strauß-Str. 1, 90763 Fürth) unter der folgenden Registrierungsnummer registriert: DE 41480659